

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern

am Donnerstag, 22.10.2026 04:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Zunehmend Auflockerungen, später häufiger Sonne. In der Nacht zum Freitag gebietsweise leichter Frost.

Wetter- und Warnlage:

Nachdem heute ein Zwischenhoch für Wetterberuhigung sorgt, greifen am Freitag von Westen die Ausläufer eines Sturmtiefs auf Süddeutschland über.

WIND/STURM:

Anfangs in den Hochlagen der Alpen, in den Kammlagen des Bayerwaldes bis zum Mittag noch stürmische Böen um 70 km/h um West. Ab Freitagmorgen auf hohen Alpengipfeln, ab der Nacht zum Samstag auch in den Kammlagen des Bayerwaldes erneut stürmische Böen um Südwest. In der Nacht zum Samstag in Schwaben sowie in Teilen Oberbayerns starke bis stürmische Böen um 60 km/h.

SCHNEE:

Heute Früh in den östlichen Gebirgsgruppen der Alpen oberhalb 1500 m noch wenige cm Neuschnee. In der Nacht zum Samstag in den Alpen oberhalb etwa 1500 m erneut 1 bis 5 cm, in höheren Staulagen auch etwas mehr.

FROST:

In der Nacht zum Freitag und am Freitagmorgen an den Alpen und in Teilen des Alpenvorlandes sowie im Bayerwald leichter Frost.

NEBEL:

In der Nacht zum Freitag stellenweise Nebel mit Sichten unter 150 m nicht ausgeschlossen.

Straßenwetter in den Frühstunden, Donnerstag 22.10.2026 in Südbayern:

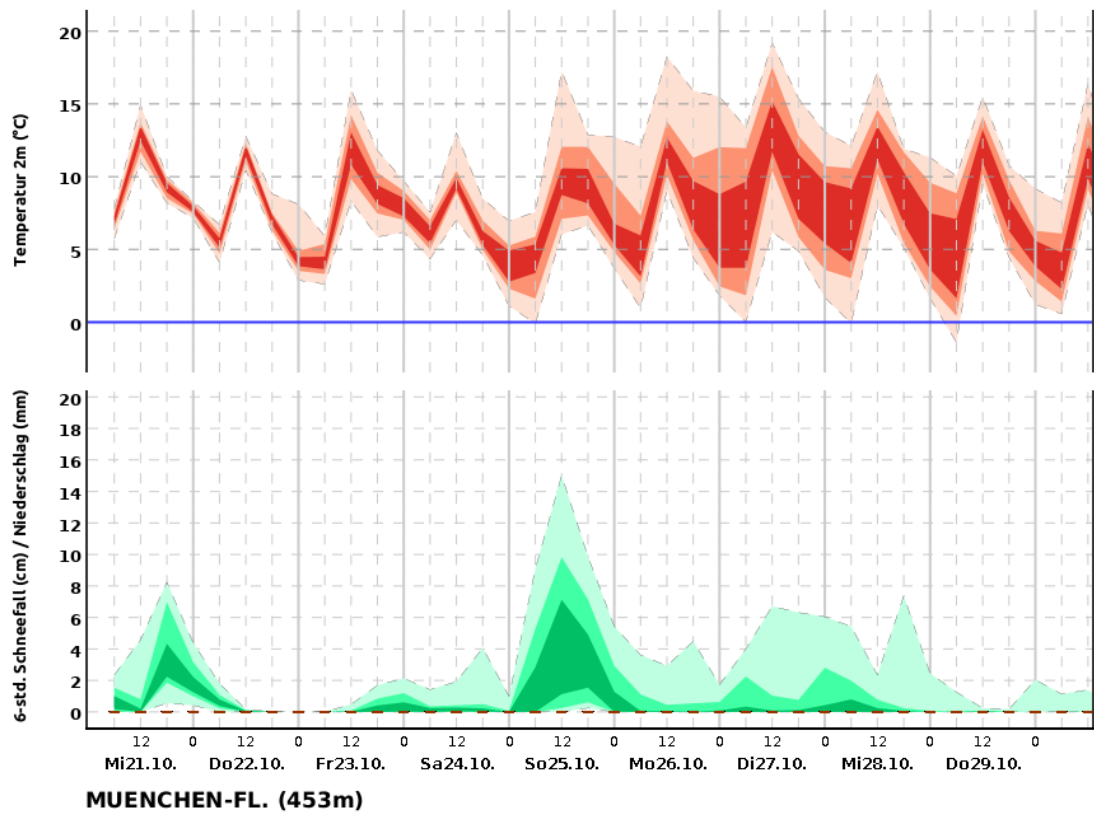
Glätte: keine

Glätteart: keine

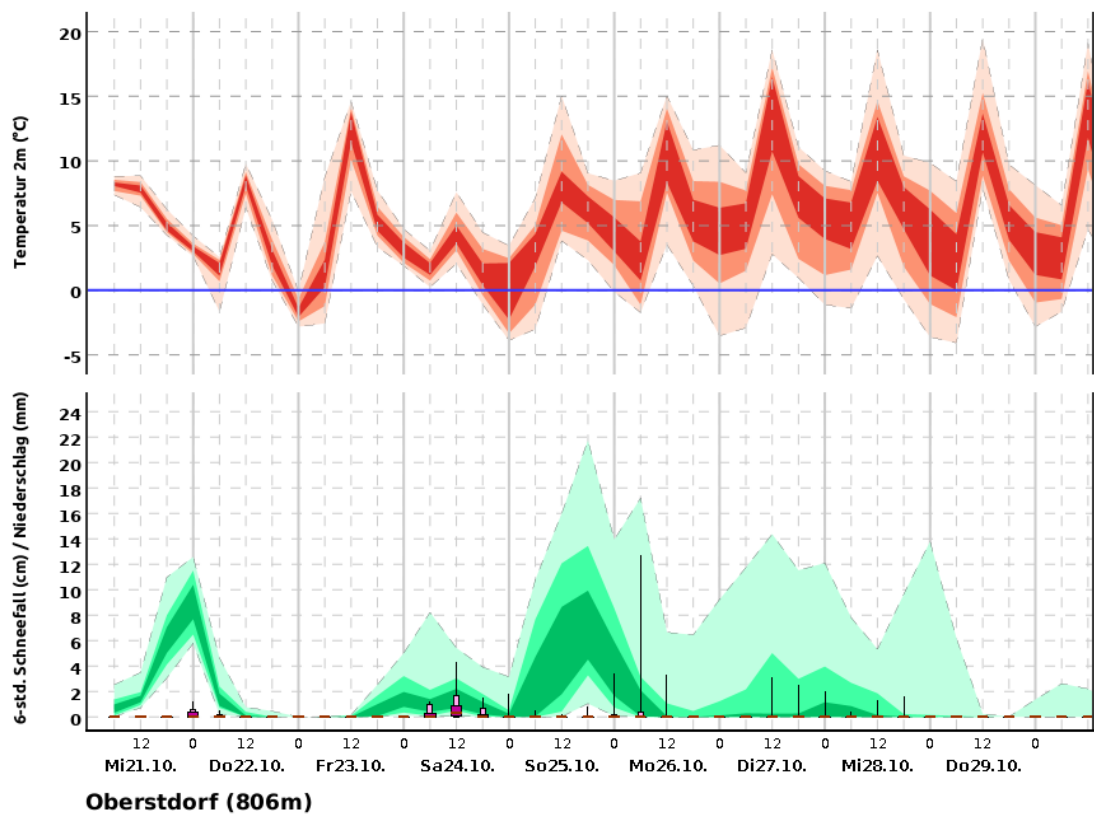
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

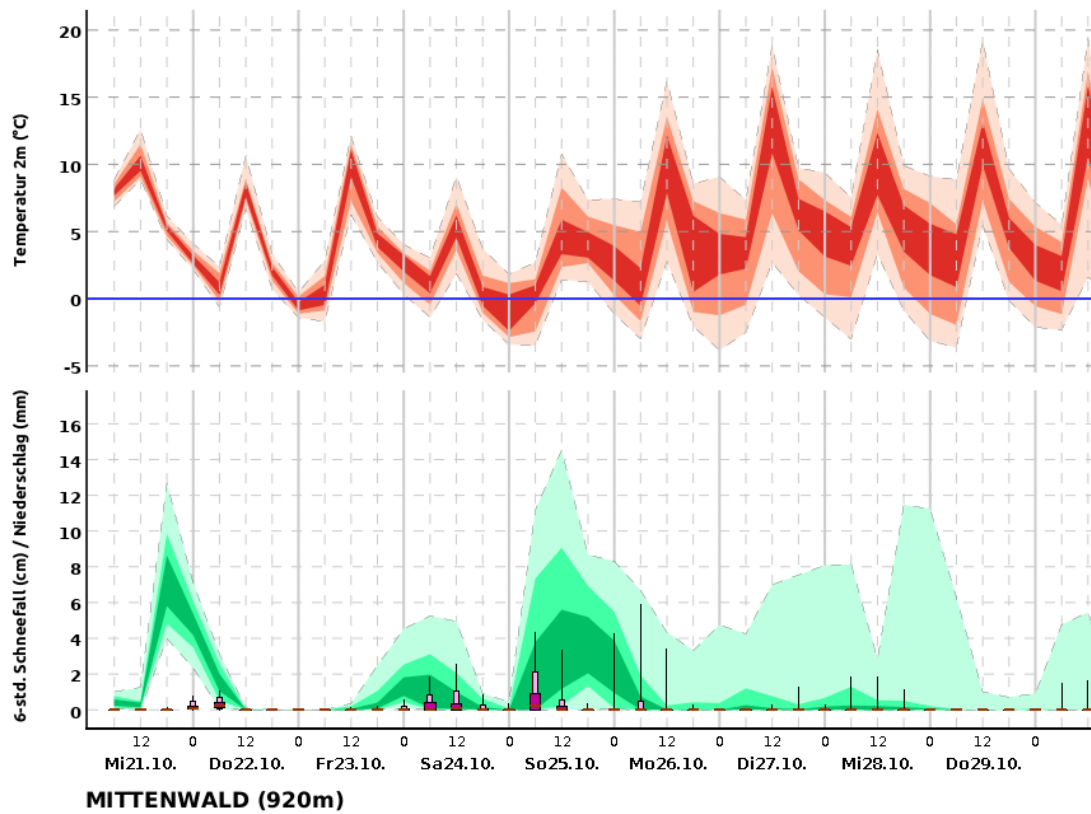
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner"*



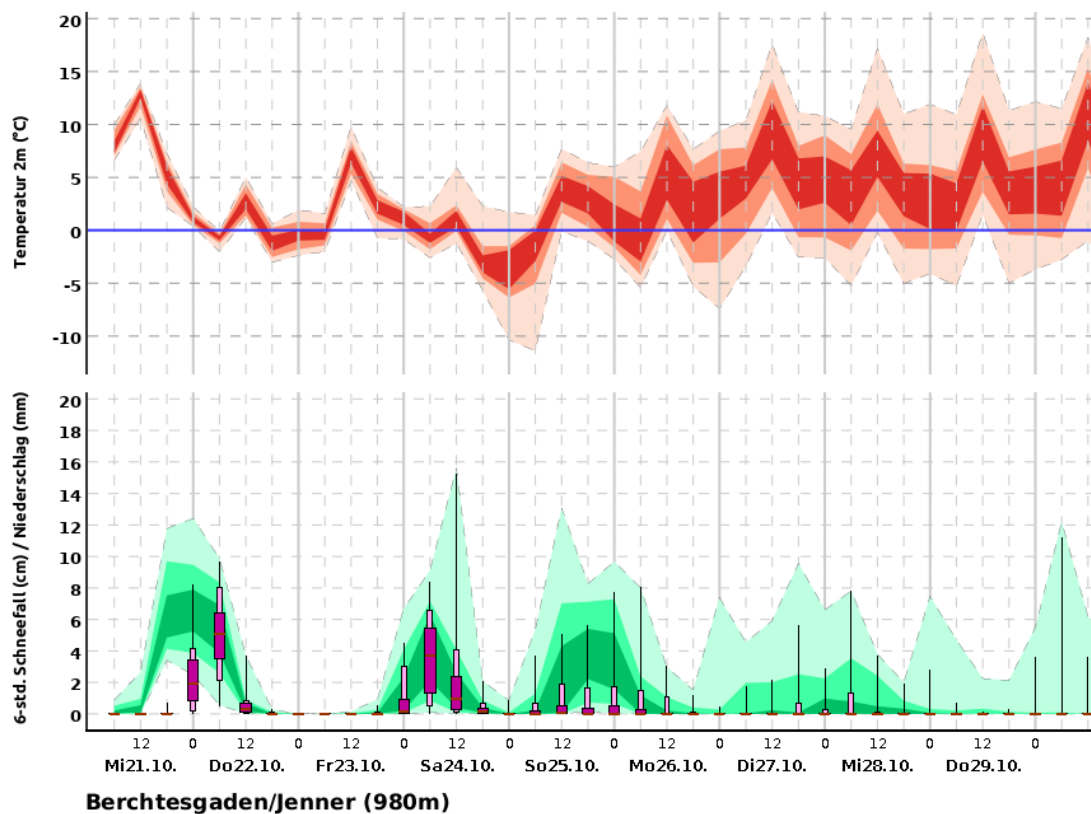
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

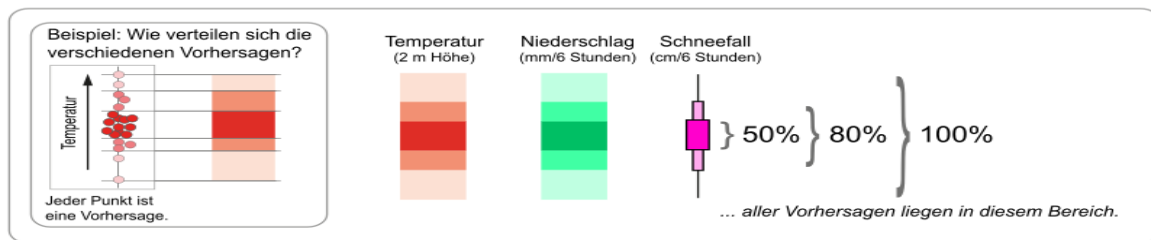


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 06:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern /
 Rescher/Smieskol